



Lutherplatz

Die Begrünung des Lutherplatzes ist ein Geschenk des VVV in seinem Jubiläumsjahr 2002 an die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger. Das Konzept für die Neugestaltung haben der VVV und das beauftragte Planungsbüro in enger Abstimmung mit dem städtischen Fachdienst Bauwesen, Stadt- und Umweltplanung erarbeitet. Schwerpunkt lag auf einer üppigen, aber gleichwohl pflegeleichten Begrünung, die einen markanten Farbtupfer bildet. Zusammensetzen wird sie sich aus einer Mischung von 85 Kleinsträuchern, 66 Rosen, 910 bodendeckenden Stauden sowie 1000 Narzissen. Hinzu kommen einige markante Gehölze.

Schon einmal - im Jahr 1959 - hatte der VVV an der Gestaltung des Platzes maßgeblich mitgewirkt. Er stiftete einen Brunnen, der auf der damals noch begrünten Mittelinsel stand. Anfang der neunziger Jahr erhielt der Lutherplatz ein völlig neues Gesicht, in dessen Zentrum seitdem ein 15 Tonnen schwerer Monolith aus schwedischem Granit aus dem gepflasterten Rondell hervorragt. Viele Menschen waren mit der Bepflasterung nicht zufrieden und empfanden den Anblick eher als tristlos. Deswegen wurde das Geschenk des VVV mit großer Freude aufgenommen.